

Gar nicht lange her, im September, verlebte die Gruppe Schiller fünf aufregende und lustige Tage auf ihrer Klassenfahrt in Schloss Dreilützow. Schülern und Lehrern wurde ein buntes Programm an Abenteuer und Spaß geboten.

Alles begann damit, das wir Montagvormittag vom Rostocker HBF mit dem Bus starteten. Nach ca. 2 Stunden Fahrt waren wir auch schon da. Schnell konnten wir einen Blick von unseren Zimmern erhaschen und ab ging es zum Mittag. Der Tag war jedoch noch nicht zu Ende, im Gegenteil: Gemeinsam mit der Gruppe Einstein hatten wir einen spannenden Nachmittag. Es waren Spiele, die den gemeinsamen Teamgeist stärkten. Wir ließen den Abend gemütlich ausklingen und starteten in den Dienstag.

Am Dienstag ging das Programm erst voll los. Es ging ab in den Hochseilgarten. Hier sicherten Schüler und Lehrer sich gegenseitig, was das Vertrauen zueinander enorm stärkte.

Mittwochs bauten wir mit eigenen Händen ein Floß, welche 1a schwimmen konnten. Nach einer Pause ging es dann zurück in Richtung Schloss. Jedoch hatten wir hier nicht den Traktor, der uns fuhr. Wir wanderten eine Strecke von ca. 10km.

Den Donnerstagvormittag verbrachten wir damit, Bogen zu schießen. Nachmittags veranstalteten wir viele Teamspiele, die uns alle weiter zusammenschweißten.

Ja, und Freitag: Freitag war die schöne Zeit schon wieder vorbei. Bereits mittags waren wir wieder in Rostock und konnten ins Wochenende starten.

*Fazit:* Die Intensivbildungsphase half unserer Gruppe, sich zu finden, neue Freundschaften zu schließen und sich gegenseitig zu vertrauen.